Satzung

der Gemeinde Seelbach über

A) den Bebauungsplan „Ortskern Nord, 6. Änderung“

B) die örtlichen Bauvorschriften „Ortskern Nord, 6. Änderung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Seelbach hat am 18.09.2017 den Bebauungsplan „Ortskern Nord, 6. Änderung“ sowie die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Ortskern Nord, 6. Änderung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB unter Zugrundelegung der nachfolgenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

1. Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132); zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 – PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
4. Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO)in der Fassung vom 05.03.2010, zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.02.2017 (GBl. S. 99, 103)
5. Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.12.2015 (GBl. 2016 S. 1)

§ 1 Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich der Änderung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften ist die Abgrenzung in der Planzeichnung (Anlage Nr. 1) vom 01.09.2017 maßgebend.

§ 2 Inhalt der Bebauungsplanänderung

Der am 25.04.1984 vom Landratsamt des Ortenaukreises genehmigte Bebauungsplan wird im Deckblattverfahren für das Grundstücke Flst.-Nr. 600/6 wie folgt geändert:

1. Aufnahme einer Gebäudehöhe
2. Regelungen zu Kniestockhöhen entfallen
3. Anpassung der Sockelhöhe

Die sonstigen Planteile des Bebauungsplans gelten unverändert weiter (vgl. 4. Änderung des Bebauungsplans von 2015).

§ 3 Bestandteile

1. Bau- und Planungsvorschriften des Bebauungsplans „Ortskern Nord“ (20.02.1984)

2. Die 6. Änderung des Bebauungsplans besteht aus:
   der gemeinsamen Planzeichnung vom 01.09.2017 (Anlage 1),

3. dem Ergänzungsblatt vom 01.09.2017 (Anlage 2) sowie der

4. gemeinsamen Begründung vom 01.09.2017 (Anlage 3).

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 Abs. 3 Nr. 2 LBO handelt, werden aufgrund § 74 LBO ergangenen Vorschriften der Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden. Ordnungswidrig handelt auch, wer einer im Bebauungsplan nach § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b festgesetzten Bindung für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern dadurch zuwiderhandelt, dass diese beseitigt, wesentlich beeinträchtigt oder zerstört werden. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 213 Abs. 2 BauGB mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 5 Inkrafttreten

Die Änderung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Seelbach, 22. SEP. 2017

GEMEINDE SEELBACH

.....

Thomas Schäfer
Bürgermeister